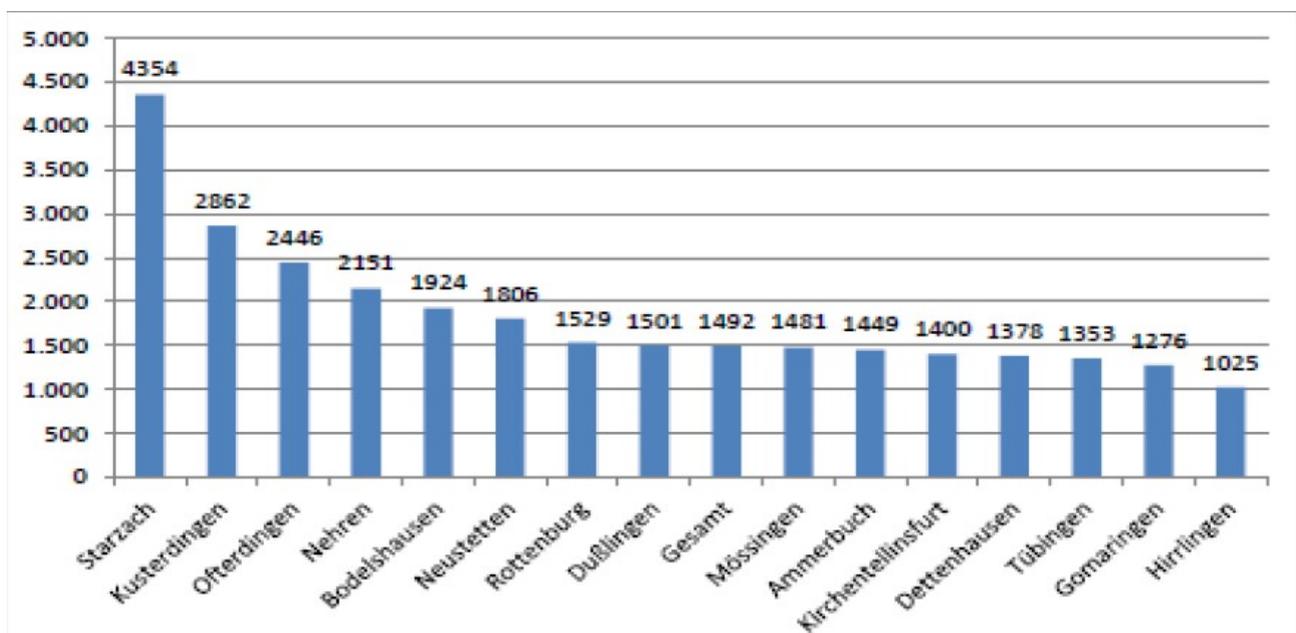


## Unabhängige Liste Starzach - ULS -

### Beratungsvorlage der ULS zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung in der Gemeinde Starzach

#### Sachdarstellung:

Starzach hat im Kreis Tübingen die höchste Einwohnerzahl bezogen auf die niedergelassenen Hausärzte. Oder anders ausgedrückt: **Im Kreis Tübingen ist Starzach am schlechtesten mit Hausärzten versorgt.**

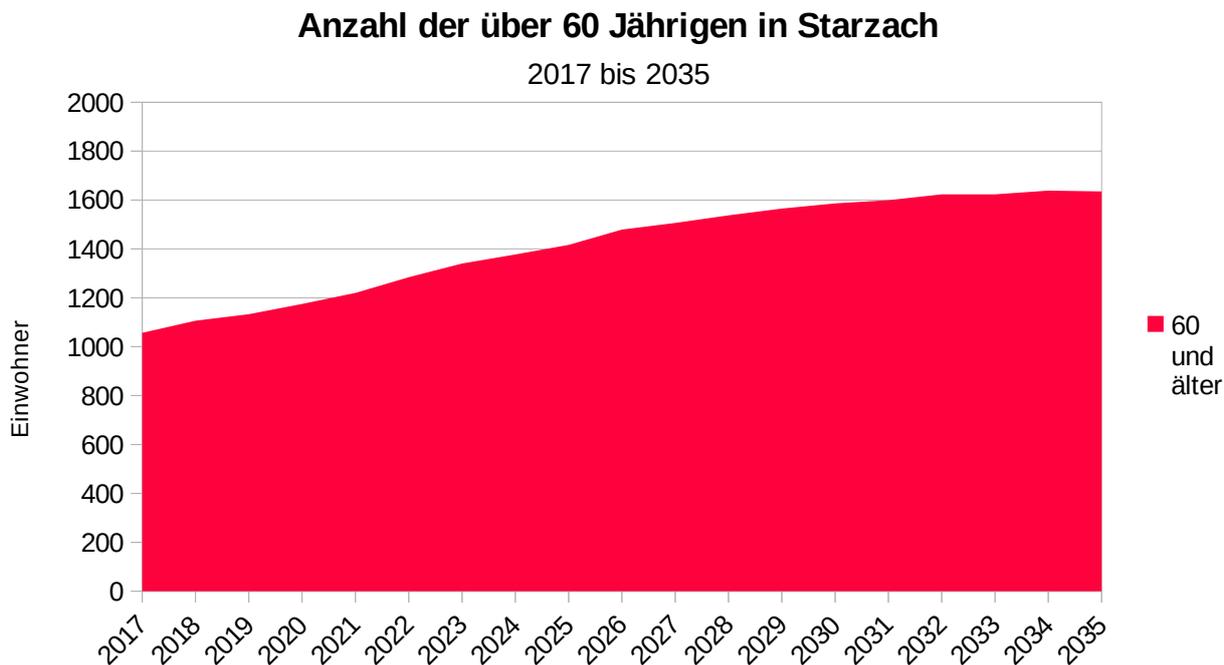


Aus: „Versorgungsplanung für den Landkreis Tübingen – Abschlussbericht“, Landkreis Tübingen, Juli 2018

Es ist sehr erfreulich, dass Ares Klöble die allgemeinärztliche Praxis in Bierlingen von Dr. Veas übernommen hat und die Versorgung der Bevölkerung weitergeführt wird. Aber die obige Grafik zeigt, dass Starzach unterversorgt ist und einen zweiten Allgemeinarzt gut brauchen könnte. Damit würde sich die Versorgungssituation deutlich verbessern, wäre aber auch dann immer noch schlechter als in fast allen Gemeinden des Landkreises Tübingen (dann mit Ausnahme von Kusterdingen und Offerdingen).

Zusätzlich stehen wir vor einem erheblichen demografischen Wandel: Nach Berechnungen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg steigt die Einwohnerzahl in Starzach von 2017 bis 2035 insgesamt um ca. 2% (von 4353 auf 4456), aber **die Zahl der über 60 Jährigen steigt um ca. 55%** (von 1057 auf 1635). Das sind 578 über 60 Jährige mehr als heute. Gerade diese Altersgruppe braucht eine ausreichende hausärztliche Versorgung, wodurch der Mangel in Starzach noch eklatanter wird.

# Unabhängige Liste Starzach - ULS -



Datenbasis: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Grafik: H. Buczilowski

Die Zahl der über 60-Jährigen wird sich in den nächsten Jahren deutlich vergrößern. Gerade diese Altersgruppe ist aber auf eine ausreichende hausärztliche Versorgung angewiesen.

## Vorschlag der ULS:

Die ULS möchte die ärztliche Versorgung in Starzach mittelfristig verbessern. Dabei gibt es zwei große Hürden (Siehe: „Versorgungsplanung für den Landkreis Tübingen – Abschlussbericht“, Landkreis Tübingen, Juli 2018):

1. Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) bestimmt/begrenzt die Anzahl der Kassenarztsitze. Für Starzach ist derzeit nur ein Kassenarztsitz vorgesehen.
2. Die Gründung/Führung einer eigenständigen Hausarztpraxis auf dem Land ist für Medizinstudenten nicht sehr attraktiv. Viele wollen lieber als angestellte Ärzte/Ärztinnen arbeiten, um so die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit (z.B. zur Kindererziehung) nutzen zu können und eine verbesserte Work-Life-Balance zu haben.

Diese beiden Probleme können durch die Gründung einer Gemeinschaftspraxis, bzw. durch ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) oder durch die Gründung einer Ärzte-eG (Genossenschaft zur Erbringung der ärztlichen Leistungen) und ggf. einer Beteiligungs-eG (Genossenschaft zur Erbringung der nicht-ärztlichen Dienstleistungen, wie z.B. für Bau und Vermietung eines Ärztehauses, Personal-Management und Abrechnungen) angegangen werden (siehe Schwäbisches Tagblatt vom 11.6.19: „Lockruf für den Landarzt“).

## Unabhängige Liste Starzach - ULS -

Beispiele dafür gibt es auch in unserer Umgebung:

- In Baiersbronn ist in den letzten Jahren ein Gesundheitsversorgungszentrum entstanden. Gründer ist der Arzt und Biologe Ernst Klumpp. (Siehe Schwäbisches Tagblatt vom 22.3.19: „Was man vom Spritzenhaus lernen kann“.)
- In Mössingen ist im Jahr 2016 mit Unterstützung der Firma Diomedes ein Gesundheitszentrum entstanden (<http://www.diomedes.de/GZM.html>).
- In Dornhan wurde vor kurzem mit Unterstützung der Firma Diomedes ein Gesundheitszentrum eröffnet (<http://www.diomedes.de/GZ-Dornhan.html>).
- In Dettenhausen ist vor wenigen Monaten mit Hilfe eines durch die Gemeinde beauftragten Beraters eine Nachfolgeregelung für eine Hausarztpraxis gefunden worden. (Siehe Schwäbisches Tagblatt vom 6.7.19: „Eine Ärztin muss gut organisiert sein“.)

Diomedes ist natürlich nur ein Beispiel für Beratungsfirmen, die entsprechende Dienstleistungen anbieten.

Die ULS möchte diese Möglichkeit für Starzach nutzen und schlägt daher vor, dass die Verwaltung einen Berater beauftragt, der unter Einbeziehung des Allgemeinarztes in Starzach (Ares Klöble) ein Konzept für die Erweiterung der ärztlichen Versorgung für die Zukunft erstellt und in enger Abstimmung mit dem Gemeinderat umsetzt.

### Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung beauftragt einen Berater für die Verbesserung der ärztlichen Versorgung in Starzach.
2. Im Haushaltsentwurf für 2020 wird ein ausreichender Betrag für die Beauftragung eingeplant.
3. Der Berater stimmt sich eng und regelmäßig mit dem Gemeinderat über seinen Plan und die Fortschritte seiner Arbeit ab.

### Anlagen:

1. Schwäbisches Tagblatt vom 11.6.19: „Lockruf für den Landarzt“
2. Schwäbisches Tagblatt vom 22.3.19: „Was man vom Spritzenhaus lernen kann“
3. Versorgungsplanung für den Landkreis Tübingen – Abschlussbericht“, Landkreis Tübingen, Juli 2018:

[https://www.kreis-tuebingen.de/site/LRA-Tuebingen-Internet-Root/get/params\\_E1388216107/15610672/Abschlussbericht%20Haus%C3%A4rztebefragung%20im%20Landkreis%20T%C3%BCbingen.pdf](https://www.kreis-tuebingen.de/site/LRA-Tuebingen-Internet-Root/get/params_E1388216107/15610672/Abschlussbericht%20Haus%C3%A4rztebefragung%20im%20Landkreis%20T%C3%BCbingen.pdf)